

Außerordentliche Veröffentlichung

Stand: 11.12.2025

INSRPT Anwendungshandbuch

Version: 1.1g

Stand MIG: INSRPT 1.1a

Ursprüngliches Publikationsdatum: 01.10.2021

Autor: BDEW

Disclaimer

Die PDF-Datei ist das allein gültige Dokument.

Die zusätzlich veröffentlichte Word-Datei dient als informatorische Lesefassung und entspricht inhaltlich der PDF-Datei. Diese Word-Datei wird bis auf Weiteres rein informatorisch und ergänzend veröffentlicht unter dem Vorbehalt, zukünftig eine kostenpflichtige Veröffentlichung der Word-Datei einzuführen.

Zusätzlich werden zur PDF-Datei auch XML-Dateien als optionale Unterstützung gegen Entgelt veröffentlicht.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	4
2	Aufbau des Dokumentes.....	4
3	Übersicht der Pakete in der INSRPT.....	4
4	INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“	4
4.1	Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht.....	6
4.2	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom).....	14
4.3	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom.....	18
5	Änderungshistorie	22

1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der INSRPT für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur INSRPT eine Wiederholung des UNH-Segmentes erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden. Einzelne Vorgänge (z. B. mehrere Vollzugsmeldungen) an denselben Marktpartner sind unter einem UNH-Segment zusammenzufassen (vgl. hierzu Kapitel „Bündeln von Informationen“ im EDI@Energy-Dokument „Allgemeine Festlegungen“).

Die Nachricht INSRPT wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

2 Aufbau des Dokumentes

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

3 Übersicht der Pakete in der INSRPT

Paket	Paketvoraussetzung(en)	Bedingungen
[1P]	--	Hinweis: Das ist das Standardpaket, wenn keine Bedingung zum Tragen kommt, z. B. im COM-Segment.
[2P]	[6]	Wenn keine Störung festgestellt werden konnte.
[3P]	[12]	Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB behoben wurde.
[4P]	[9]	Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht behoben werden konnte.

4 INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“

Den Tabellen dieses Kapitels ist zu entnehmen, wie die INSRPT in den jeweiligen Anwendungsfällen prinzipiell auszuprägen ist.

Falls sich im Rahmen der Prüfung (in Prozessschritt 3 der WiM Gas Kap. C 2.3) der Verdacht des Störungsmelders bestätigt:

- › Prozessschritt 5 (Prüfidentifikator 23005) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird der NB mittels Prozessschritt 4b (Prüfidentifikator 23004) über die Störung informiert).

- › Prozessschritt 8 (Prüfidentifikator 23009) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird NB mittels Prozessschritt 7 (Prüfidentifikator 23008) über die Störung informiert).

4.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung LF/NB/MSB an MSB 23001	Ablehnung MSB an LF/NB/MSB 23003	Bestäti- gung MSB an LF/NB/MSB 23004	Ergebnis- bericht MSB an LF/NB/MSB 23008	Bedingung
						Kommunikation von
						Prüfidentifikator
Nachrichten-Kopfsegment:						
UNH 00001			Muss	Muss	Muss	Muss
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer		X	X	X	X
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht		X	X	X	X
UNH 0052	D Entwurfs-Version		X	X	X	X
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A		X	X	X	X
UNH 0051	UN UN/CEFACT		X	X	X	X
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung		X	X	X	X
Beginn der Nachricht						
BGM 00002			Muss	Muss	Muss	Muss
BGM 1001	4 Prüfbericht		X	X	X	X
BGM 1004	Dokumentennummer		X	X	X	X
Dokumententdatum						
DTM 00003			Muss	Muss	Muss	Muss
DTM 2005	137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit		X	X	X	X
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ	X	X	X	X	
MP-ID Empfänger						
SG2			Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD 00004			Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger		X	X	X	X
SG2 NAD 3039	MP-ID		X	X	X	X
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X X	X X X	X X X	X X X	
MP-ID Absender						
SG2			Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD 00005			Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender		X	X	X	X
SG2 NAD 3039	MP-ID		X	X	X	X

EDIFACT Struktur		Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
		Kommunikation von	LF/NB/MSB an MSB	MSB an LF/NB/MSB	MSB an LF/NB/MSB	MSB an LF/NB/MSB	
		Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG2 NAD 3055	9	GS1	X	X	X	X	
	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	X	
	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten							
SG3 DOC 00006			Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	
	21	Anfrage	X				
	22	Antwort auf Anfrage		X	X		
SG3 DOC 1004	293	Prüfbericht				X	
		Vorgangsnummer	X	X	X	X	
Prüfidentifikator							
SG4 RFF 00007			Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	
	Z13	Prüfidentifikator	X	X	X	X	
	23001	WiM / Störungsmeldung vom LF/NB/MSB an MSB	X				
SG4 RFF 1153	23003	WiM / Ablehnung vom MSB an LF/NB/MSB		X			
	23004	WiM / Bestätigung vom MSB an LF/NB/MSB			X		
	23008	WiM / Ergebnisbericht vom MSB an LF/NB/MSB				X	
Referenzangaben							
SG4 RFF 1153			Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	
	AAV	Nummer der Anfrage	X	X			
	TN	Transaktions- Referenznummer				X	
SG4 RFF 1154	Dokumenten- /Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X	X	X [500]	[500] Hinweis: Vorgangsnummer (DOC DE1004) aus Prozessschritt 4b „Bestätigung der Störungsmeldung“ (Gas) bzw. Prozessschritt 2 „Antwort“ (Strom).	
Ansprechpartner beim Nachrichtenabsender							
SG5 NAD 00009			Muss Muss				
	MS	Dokumenten- /Nachrichtenausstell er bzw. -absender	X				
	SG5 NAD 3039	MP-ID	X				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs-meldung	Ablehnung	Bestäti-gung	Ergebnis-bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/MSB	MSB an	MSB an	MSB an	MSB an
	Prüfidentifikator	an MSB	LF/NB/MSB	LF/NB/MSB	LF/NB/MSB	LF/NB/MSB
		23001	23003	23004	23008	
SG5 NAD 3055	9 GS1 X 293 DE, BDEW X (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X					
Ansprechpartner						
SG6			Muss			
SG6 CTA 00010			Muss			
SG6 CTA 3139	IC Informationskontakt X					
SG6 CTA 3412	Kontakt X					
Kommunikationsverbinding						
SG6						
SG6 COM 00011			Muss			
SG6 COM 3148	Kommunikationsadresse, Identifikation X					
SG6 COM 3155	EM E-Mail X [1P0..1] FX Telefax X [1P0..1] TE Telefon X [1P0..1] AJ weiteres Telefon X [1P0..1] AL Handy X [1P0..1]					
Ansprechpartner beim Kunden						
SG5			Soll [1]			
						[1] Wenn Nachrichtenabsender vom Kunden informiert wurde.
SG5 NAD 00012			Muss			
SG5 NAD 3035	CC Anspruchsteller X					
Ansprechpartner						
SG6			Muss			
SG6 CTA 00013			Muss			
SG6 CTA 3139	IC Informationskontakt X					
SG6 CTA 3412	Kontakt X					
Kommunikationsverbinding						
SG6						
SG6 COM 00014			Muss			
SG6 COM 3148	Kommunikationsadresse, Identifikation X					
SG6 COM 3155	EM E-Mail X [1P0..1] FX Telefax X [1P0..1] TE Telefon X [1P0..1] AJ weiteres Telefon X [1P0..1] AL Handy X [1P0..1]					
Positionsdaten						

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs-meldung Kommunikation von an MSB	Ablehnung MSB an LF/NB/MSB	Bestäti-gung MSB an LF/NB/MSB	Ergebnis-bericht MSB an LF/NB/MSB	Bedingung
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG7			Muss	Muss	Muss	Muss ([512] V [513] V [514])
						[512] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt und durch den MSB behoben, ist die Segmentgruppe mit demselben Meldepunkt zweimal anzugeben [513] Hinweis: Wurde keine Störung festgestellt, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben [514] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt, die nicht durch den MSB behoben werden konnte, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben
SG7 LIN 00015			Muss	Muss	Muss	Muss
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Gerätestatus ermittelt wurde						
SG7 DTM 00016					Soll [6] V [9]	[6] Wenn keine Störung festgestellt werden konnte. [9] Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB selbstständig und unverschuldet nicht behoben werden konnte.
SG7 DTM 2005	9	Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit				X

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/MSB an MSB	MSB an	MSB an	MSB an	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X ([931] [13] ∧ [495]) ≤ ([495] ∧ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ			X X		
Beginn des Gerät-Status SG7 SG7 DTM 00017		Kann	Kann	Kann	Muss [7]	[7] Wenn keine weitere SG7 mit demselben Meldepunkt und DTM+9 vorhanden
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] ∧ [495]) ≤ ([495] ∧ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00			
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ	X	X	X	X	
Ende des Gerät-Status SG7 SG7 DTM 00018					Muss [8]	[8] Wenn in dieser SG7 STS+Z06+Z10 vorhanden
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit				X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/MSB an MSB	MSB an LF/NB/MSB	MSB an LF/NB/MSB	MSB an LF/NB/MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X ([931] [13] ∧ [495]) ≤ ([495] ∧ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ			X X		
Ende des Zustands SG7 SG7 DTM 00019				Muss		
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant			X		
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [13]		[13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ			X X		
Gerätestatus SG7 SG7 STS 00020		Muss	Muss	Muss		
SG7 STS 9015	Z06 Gerätetestatus	X	X	X		
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei			X ([2P1..1] ≤ [3P1..1])		
	Z10 gestört		X	X ([3P1..1] ≤ [4P1..1])		
	Z11 festgestellte Störung	X				
	Z12 vermutete Störung	X				

EDIFACT Struktur		Beschreibung		Störungs- meldung LF/NB/MSB an MSB 23001	Ablehnung MSB an LF/NB/MSB 23003	Bestäti- gung MSB an LF/NB/MSB 23004	Ergebnis- bericht MSB an LF/NB/MSB 23008	Bedingung
SG7 STS 9013		Kommunikation von Prüfidentifikator						
Z75	Kommunikationsstörung				X [11]		[6] Wenn keine Störung festgestellt werden konnte.	
Z78	Gerätewechsel				X ([10] \wedge [12])		[10] Wenn in diesem STS DE4405 = Z09	
Z81	Messeinrichtung gestört/defekt				X [11]		[11] Wenn in diesem	
ZB8	keine Störung feststellbar				X ([10] \wedge [6])		STS DE4405 = Z10	
ZC1	Störungsbehebung nicht möglich				X ([11] \wedge [506] \wedge [507])		[12] Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB behoben wurde.	
ZS1	Reparatur ohne Gerätewechsel				X ([10] \wedge [12])		[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist.	
							[507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.	
Antwortstatus								
SG7								
SG7 STS 00021					Muss	Muss		
SG7 STS 9015	E01	Status der Antwort		X	X			
SG7 STS 9013	E15	Zustimmung ohne Korrekturen			X			
	Z29	Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)		X				
	ZB8	keine Störung feststellbar		X				
Freier Text								
SG7								
SG7 FTX 00022				Kann		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX 4451	AAO	Fehlerbeschreibung (Freier Text)			X	X		
	ACD	Begründung	X					
SG7 FTX 4440	Freier Text		X		X	X		
Messlokation								
SG8				Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 NAD 00023				Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 NAD 3035	DP	Lieferanschrift	X	X	X	X		
Meldepunkt								
SG8				Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 LOC 00024								
SG8 LOC 3227	172	Meldepunkt	X	X	X	X		
SG8 LOC 3225	Identifikator		X [951] [509]	X [951] [509]	X [951] [509]	X [951] [509]		[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/MSB an MSB	MSB an	MSB an	MSB an	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Nachrichten- Endesegment						
UNT 00026		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten- Referenznummer	X	X	X	X	

4.2 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom)

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informationsmeldung	Informationsmeldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
Nachrichten-Kopfsegment				
UNH 00001		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM 00002		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Dokumententdatum				
DTM 00003		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/Nachrichtentdatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
MP-ID Empfänger				
SG2 SG2 NAD 00004		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X X	X X X	
MP-ID Absender				
SG2 SG2 NAD 00005		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X X	X X X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informationsmeldung MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	Informationsmeldung MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	23005	23009	
Dokument-/Nachricht-Einzelheiten				
SG3 SG3 DOC 00006		Muss Muss	Muss Muss	
SG3 DOC 1001	23 Statusinformationen 293 Prüfbericht	X	X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	
Prüfidentifikator				
SG4 SG4 RFF 00007		Muss Muss	Muss Muss	
SG4 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG4 RFF 1154	23005 WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom) 23009 WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	X	X	
Referenzangaben				
SG4 SG4 RFF 00008		Muss Muss		
SG4 RFF 1153	TN Transaktions-Referenznummer	X		
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht	X [508]	[508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.	
Positionsdaten				
SG7 SG7 LIN 00015		Muss Muss	Muss Muss	
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Gerätestatus ermittelt wurde				
SG7 SG7 DTM 00016			Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit	X		
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [13] Wenn DE2379 = 303 [495]) \leq ([495] \wedge [495] Der Zeitpunkt muss \leq [515])	[515])	[515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00

EDIFACT Struktur		Beschreibung	Informationsmeldung	Informationsmeldung	Bedingung
		Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
		Prüfidentifikator	23005	23009	
SG7	DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	
Beginn des Gerätel-Status					
SG7	SG7 DTM	00017		Kann	Kann
SG7	DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG7	DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) [515])	X ([931] [13] \wedge [515]) [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7	DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
Ende des Gerätel-Status					
SG7	SG7 DTM	00018		Muss	
SG7	DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X		
SG7	DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00	
SG7	DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	
Ende des Zustands					
SG7	SG7 DTM	00019		Muss	
SG7	DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant	X		
SG7	DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [13]		[13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00
SG7	DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
Gerätestatus					
SG7	SG7 STS	00020		Muss	Muss
SG7	STS 9015	Z06 Gerätetestatus	X	X	
SG7	STS 4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört		X X	

EDIFACT Struktur		Beschreibung	Informationsmeldung MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	Informationsmeldung MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	Bedingung
		Kommunikation von	Prüfidentifikator	23005	23009
SG7	STS	9013	Z75 Kommunikationsstörung Z78 Gerätewechsel Z81 Messeinrichtung gestört/defekt ZB8 keine Störung feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich	X X X X X [506] \wedge [507]	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbstständig und unverschuldet nicht möglich ist. [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Freier Text				Kann	Muss [2] [2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7	FTX	00022	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X
SG7	FTX	4451	Freier Text	X	X
Messlokation				Muss Muss	Muss Muss
SG8	NAD	00023	DP Lieferanschrift	X	X
SG8	NAD	3035			
Meldepunkt				Muss	Muss
SG8	LOC	00024	172 Meldepunkt	X	X
SG8	LOC	3227	Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]
SG8	LOC	3225			[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment					
UNT		00026		Muss	Muss
UNT	0074		Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X
UNT	0062		Nachrichten-Referenznummer	X	X

4.3 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informationsmeldung MSB an NB/LF/ÜNB 23011	Informationsmeldung MSB an NB/LF/ÜNB 23012	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator			
Nachrichten-Kopfsegment				
UNH 00001		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM 00002		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Dokumententdatum				
DTM 00003		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten- /Nachrichtentdatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
MP-ID Empfänger				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD 00004		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X [14]	X [14]	[14] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 293 GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
MP-ID Absender				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD 00005		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten- /Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X [14]	X [14]	[14] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 293 GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informationsmeldung MSB an NB/LF/ÜNB 23011	Informationsmeldung MSB an NB/LF/ÜNB 23012	Bedingung
	Kommunikation von			
	Prüfidentifikator			
SG3		Muss	Muss	
SG3 DOC	00006	Muss	Muss	
SG3 DOC 1001		23	Statusinformationen	X X
SG3 DOC 1004		Vorgangsnummer		X X
Prüfidentifikator				
SG4		Muss	Muss	
SG4 RFF	00007	Muss	Muss	
SG4 RFF 1153		Z13	Prüfidentifikator	X X
SG4 RFF 1154		23011	WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB der MaLo	X
		23012	WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB der MaLo	X
Referenzangaben				
SG4			Muss	
SG4 RFF	00008	Muss	Muss	
SG4 RFF 1153		TN	Transaktions- Referenznummer	X
SG4 RFF 1154		Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht	X [508]	[508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
Positionsdaten				
SG7		Muss	Muss	
SG7 LIN	00015	Muss	Muss	
SG7 LIN 1082		Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511] [511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde				
SG7				
SG7 DTM	00016		Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM 2005		9	Bearbeitungs- /Verarbeitungsdatum/- zeit	X
SG7 DTM 2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [13] Wenn DE2379 = 303 [495]) \vee ([495] \wedge [495] Der Zeitpunkt muss \leq [515])	[515] dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379		102	CCYYMMDD	X
		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X
Beginn des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM	00017		Kann	Kann
SG7 DTM 2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X X

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informationsmeldung	Informationsmeldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/LF/ÜNB	MSB an NB/LF/ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [515])	X ([931] [13] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
Ende des Geräte-Status SG7 SG7 DTM 00018			Muss	
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [495]) \leq ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00	Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	
Ende des Zustands SG7 SG7 DTM 00019			Muss	
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [13]		[13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
Gerätestatus SG7 SG7 STS 00020		Muss	Muss	
SG7 STS 9015	Z06 Gerätstatus	X	X	
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört		X X	

EDIFACT Struktur		Beschreibung	Informationsmeldung MSB an NB/LF/ÜNB 23011	Informationsmeldung MSB an NB/LF/ÜNB 23012	Bedingung
SG7 STS 9013		Kommunikation von Prüfidentifikator			
Z75	Kommunikationsstörung		X		[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbstständig und unverschuldet nicht möglich ist.
Z78	Gerätewechsel		X		[507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Z81	Messeinrichtung gestört/defekt		X		
ZB8	keine Störung feststellbar		X		
ZC1	Störungsbehebung nicht möglich		X [506] \wedge [507]		
ZS1	Reparatur ohne Gerätewechsel		X		
Freier Text					
SG7 FTX 4451	00022		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX 4440		AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
Messlokation		Freier Text	X	X	
SG8 NAD 3035	00023		Muss Muss	Muss Muss	
SG8 LOC 3227	00024	DP Lieferanschrift	X	X	
SG8 LOC 3225		172 Meldepunkt	X	X	
Gestörte Messlokation		Identifikator	X [950] [510]	X [950] [510]	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [950] Format: Marktlokations- ID
SG8 RFF 1153	00025		Muss [4] \leq [5]	Muss [4] \leq [5]	[4] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [5] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
SG8 RFF 1154		Z21 zugeordnete Messlokation	X	X	
Nachrichten-Endesegment		ID einer Messlokation	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
UNT 0074	00026	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062		Nachrichten-Referenznummer	X	X	

5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Bisher	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
			Neu			
26089	Gesamtes Dokument	Verwendung des alten Layouts der Anwendungsfall-Tabellen	Verwendung des neuen Layouts der Anwendungsfall-Tabellen		Nutzung der identischen Anwendungsfall-Tabellen-Layouts in allen EDI@Energy-Anwendungshandbüchern.	Anpassung (11.12.2025)
26090	Deckblatt	Ursprüngliches Publikationsdatum: 26.07.2024	Ursprüngliches Publikationsdatum: 01.10.2021	Korrektur des falschen Bezugspunkts.	Fehler (11.12.2025)	
25216	Gesamtes Dokument	Fünfstelliger Segmentzähler nicht vorhanden	Fünfstelliger Segmentzähler vorhanden	Anpassung an das Layout der Konsultationsergebnisse vom 19. Juni 2024.	Anpassung (26.07.2024)	
24015	SG7 DTM+292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant In den Anwendungsfällen Kapitel 4.1 "Bestätigung" von MSB an LF/NB/MSB, dem der PID 23004 zugeordnet ist Kapitel 4.2 "Informationsmeldung" vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom), dem der PID 23005 zugeordnet ist Kapitel 4.3 "Informationsmeldung" vom MSB an NB/LF/ÜNB , dem der PID 23011 zugeordnet ist	DE2380: X ([931][13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515]) [13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00	DE2380: X [931][13] [13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00	Geplantes Datum liegt in der Zukunft und kann nicht kleiner/gleich DTM+137 sein, daher sind die Bedingungen [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. zu entfernen.	Fehler (30.03.2023)	
22710	Kapitel 4.3, SG7 STS+Z06 Gerätestatus, DE9013	Z75 Kommunikationsstörung X Z78 Gerätewechsel X Z81 Messeinrichtung X gestört/defekt	Z75 Kommunikationsstörung X Z78 Gerätewechsel X Z81 Messeinrichtung X gestört/defekt	Im Anwendungsfall 23008 (Mitteilung Ergebnis an Störungsmelder) wurde mit Änderungs-ID 21691 der	Fehler (31.01.2022)	

Änd-ID	Ort	Bisher	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
			Neu			
	Anwendungsfall 23012 (Infomeldung MSB an NB / LF und ÜNB)	ZB8 keine Störung X feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich X [506] ∧ [507]	ZB8 keine Störung X feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich X [506] ∧ [507] ZS1 Reparatur ohne Gerätewechsel X		Gerätestatus ZS1 ergänzt. Letzterer muss auch im Anwendungsfall 23012 zur Verfügung stehen, damit die anderen Marktpartner denselben Status bekommen wie der Störungsmelder.	